

**ALICJA KWADE****VERSUCHSANORDNUNGEN AN DEN RÄNDERN DER NATURGESETZE**

Die in Berlin lebende Künstlerin Alicja Kwade (\*1979, Katowice, Polen) gehört zu den bekanntesten Künstlerinnen ihrer Generation und nimmt eine führende Stellung in der internationalen Gegenwartskunst ein. Ihr gelingt es, mit ästhetischer Präzision existenzielle Fragen an die Konstruktion und Wahrnehmung von Wirklichkeit zu stellen. Mit *In Aporie* erscheint nun ihre erste Monografie.

Berlin, 22. Januar 2019 – In Alicja Kwades Installationen und Skulpturen thematisiert sie naturwissenschaftliche, philosophische oder auch ökonomische Phänomene und verschiebt dabei immer wieder die Grenzen kollektiver Wertvorstellung oder vertrauter Sehgewohnheiten. Der Betrachter gerät dabei in einen Zustand des gedanklichen Stolperns, der Aporie.

Schon zu Beginn ihrer Karriere beschäftigte sich Kwade mit komplexen wissenschaftlichen und mathematischen Fragestellungen wie Wahrscheinlichkeitsrechnungen, astronomischen Wurmlöchern, der Vorstellung der Unendlichkeit des Universums oder der Theorie der Parallelwelten. Diese komplexen Themen sind auch heute noch Antrieb und Nährboden für ihr künstlerisches Schaffen. Was ist Realität? Was Wahrnehmung? Was sind gesellschaftliche Vereinbarungen? Dies sind nur einige der elementaren Fragen, die Kwades Werke aufwerfen.

Die Künstlerin erschafft so eine Welt aus Dopplungen, Spiegelungen, Vervielfältigungen und Verformungen, in der die Gesetzmäßigkeiten unserer Wirklichkeit für einen Moment außer Kraft gesetzt scheinen. »Ich interessiere mich für Physik und Chemie, für Biologie und Mathematik ebenso wie für Theologie und Philosophie, da sie alle versuchen, die gleichen Fragen nach unserem Dasein und unserer Realität oder dem, was wir so nennen, zu beantworten. Ich versuche, diese Fragen in eine künstlerische Geste umzuwandeln, immer aus der Sehnsucht heraus, etwas zu erfahren«, beschreibt Alicja Kwade ihre Herangehensweise.

Neben zahlreichen Abbildungen enthält die Monografie Beiträge der Kunstexpertinnen und Kuratorinnen Arja Miller und Marie Nipper sowie des Geologen Minik Rosing.

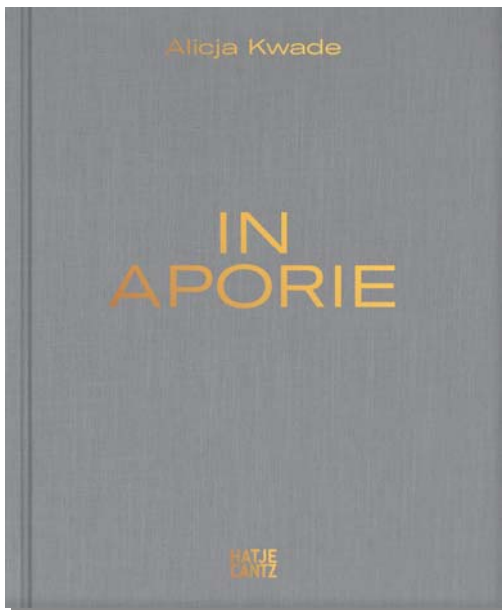
Ausstellungen:

21.9.2018–17.2.2019, Kunsthal Charlottenborg, Kopenhagen, Dänemark

10.10.2018–28.4.2019, EMMA – Espoo Museum of Modern Art, Espoo, Finnland

Booklaunch:

30.1.2019, 17 bis 19.30 Uhr, Kunsthal Charlottenborg, Kopenhagen, Dänemark, artist talk mit Alicja Kwade und Minik Rosing, moderiert von Marie Nipper



**ALICIA KWADE  
IN APORIE**

Texte von Minik Rosing, Marie Nipper, Arja Miller,  
Gestaltung von Spine Studio

Englisch  
2019. 368 Seiten, 185 Abb.  
Leinen  
25,50 x 31,00 cm  
ISBN 978-3-7757-4544-4

55€

**HATJE CANTZ**

Hatje Cantz ist ein international wegweisender Fachverlag für Kunst, Architektur und Fotografie. Seit 1945 produziert und verlegt Hatje Cantz mit fundierter Expertise, Begeisterung für das Handwerk und einem konsequent hohen Qualitätsanspruch individuelle Publikationen. Aktuell erscheinen jährlich rund 200 neue Titel im Verlagsprogramm.

Hatje Cantz versteht sich, insbesondere auch im digitalen Zeitalter, als Bindeglied zwischen Museen, Künstlern, Galerien, Sammlern und Kunstinteressierten. Die Vermittlung von Wissen – inhaltlich wie visuell – sowie die Begeisterung für Kunst stehen stets im Fokus des Engagements.

Als konsequente Fortführung des Portfolios und um den Anspruch Kunst auch über das Medium Buch hinaus erfahrbar zu machen, lanciert Hatje Cantz im Rahmen der EDITION GERD HATJE u.a. Arbeiten auf Papier, Fotoarbeiten und Kunstobjekte in streng limitierten, signierten Auflagen.

[www.hatjecantz.de](http://www.hatjecantz.de)  
[www.editiongerdhatje.com](http://www.editiongerdhatje.com)

**PRESSEKONTAKT**

Jennifer Berndt  
Presseleitung | Press Director  
[presse@hatjecantz.de](mailto:presse@hatjecantz.de)  
Tel. 030 346 46 78-23

**HATJE  
CANTZ**